

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen  
am Freitag, 20.12.24, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

In der Nacht Regen, anfangs im Bergland mit Schnee und Glätte. Ab  
Samstagnachmittag starke, im Bergland stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Nordrhein-Westfalen befindet sich im Einfluss eines Tiefdruckkomplexes  
mit Kern bei Skandinavien. Dabei fließt zunächst mildere Luft, in der  
Nacht zum Sonntag kühlere Luft ein.

WIND:

In der Nacht im Bergland und in exponierten Lagen örtlich Windböen bis  
60 km/h (Bft 7) aus Südwest.

Ab Samstagnachmittag im Flachland vermehrt Windböen bis 60 km/h (Bft  
7), im Bergland stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. In  
Kammlagen vorübergehend Sturmböen um 80 km/h (Bft 9).  
In der Nacht zum Sonntag allgemein abschwächend.

Am Sonntag im Vormittagsverlauf von Westen Aufleben des Windes. Dann  
im Bergland Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus West, auf den Gipfeln  
stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8).

FROST/GLÄTTE/SCHNEE:

Im Bergland gebietsweise leichter Frost bis -2 Grad. Im Laufe der  
Nacht von Westen allmähliche Erwärmung. Ab Samstagfrüh verbreitet  
frostfrei.

In der Nacht zum Samstag im Bergland oberhalb etwa 500 m zunächst  
Schneereggen und Schnee mit entsprechender Glätte, im Verlauf rasch in  
Regen übergehend.

Am Sonntagmorgen zunächst in den Hochlagen der Mittelgebirge etwas  
Schnee und Glätte. Im Tagesverlauf bei absinkender Schneefallgrenze  
auf etwa 300 bis 400 m. In Lagen oberhalb etwa 500 m Neuschneemengen  
von 2 bis 4 cm mit entsprechender Glätte möglich.

GEWITTER:

Vor allem am Sonntagvormittag vereinzelt Gewitter, teils mit Graupel  
möglich. Dabei stürmische Böen oder Sturmböen bis 80 km/h (Bft 8 bis  
9) wahrscheinlich.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag stark bewölkt bis bedeckt und von Westen  
aufkommender Regen, in höheren Lagen zunächst Schnee, rasch in Regen  
übergehend. Tiefstwerte zwischen 4 und 1, in Gipfellagen um -1 Grad.  
Im Laufe der Nacht Milderung, am Morgen im Flachland 4 bis 7, im  
Bergland 1 bis 3 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest, im höheren Bergland  
und in exponierten Lagen vereinzelt starke Böen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: In der Nacht zum Samstag anfangs oberhalb 500-600 m Glätte durch Schneematsch, im Laufe der Nacht rasch ansteigende Schneefallgrenze.

Am Samstag stark bewölkt bis bedeckt und vereinzelt etwas Sprühregen. In der zweiten Tageshälfte von Westen aufziehender Regen. Höchstwerte zwischen 6 und 9, im Hochsauerland 2 bis 5 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind, am Nachmittag auffrischend und gebietsweise starke, im Bergland stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt. Übergang des Regens in Schauer, Sonntagfrüh in höchsten Lagen etwas Schneeregen möglich. Abkühlung auf 7 bis 4 Grad, im Hochsauerland bis 1 Grad. Teils starke, in Hochlagen stürmische Böen aus Südwest.

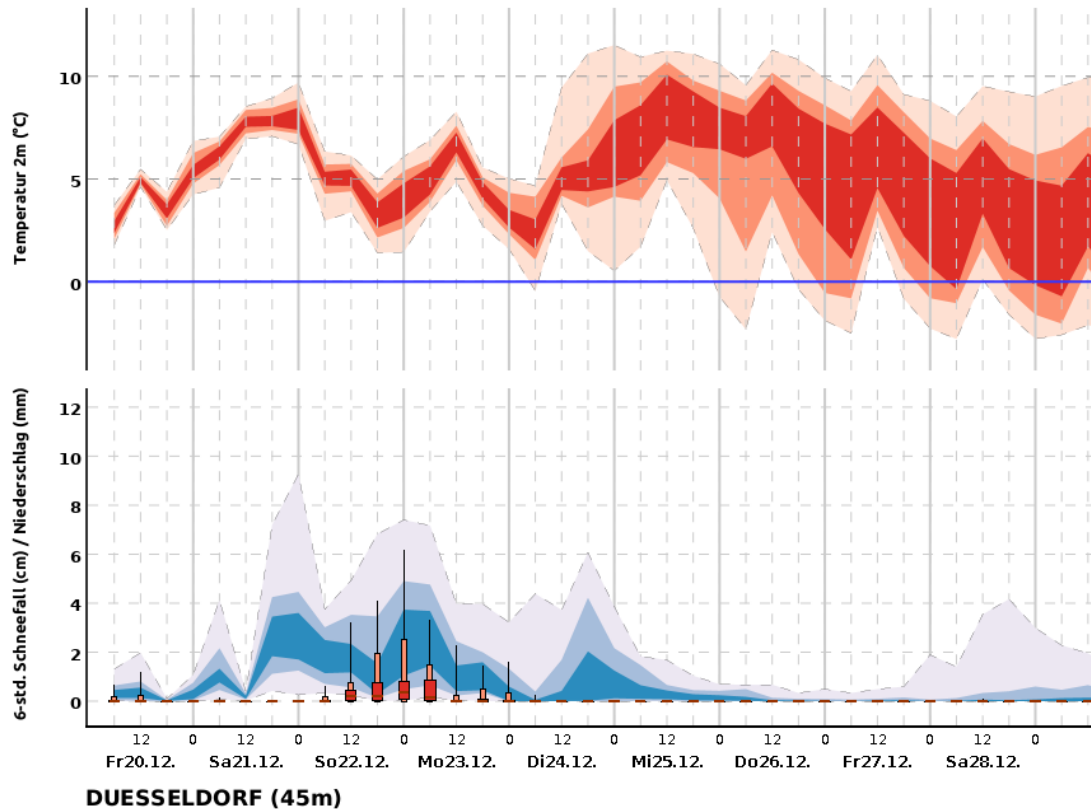
Am Sonntag stark bewölkt und verbreitet Schauer, im Bergland mit Schneeregen und Schnee, in höheren Lagen Bildung einer Schneedecke möglich. Dabei Glättegefahr. Einzelne kurze Graupelgewitter nicht ausgeschlossen. Höchsttemperatur zwischen 5 und 8, im Bergland 1 bis 5 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West und gebietsweise starke, in Schauernähe und im Bergland stürmische Böen, exponiert Sturmböen. Zum Abend abschwächend.

In der Nacht zum Montag stark bewölkt und anhaltende Schaueraktivität, im Bergland mit Schneeregen und Schnee. Tiefsttemperatur zwischen 3 und 1, im Bergland 1 bis -2 Grad. Vor allem im höheren Bergland starke bis stürmische Böen aus westlichen Richtungen.

Am Montag stark bewölkt. Zeitweise Schauer, in tiefen Lagen Regen, im Bergland oberhalb von etwa 500 m Schnee mit Glättegefahr. Temperaturanstieg auf 4 bis 7, im höheren Bergland 0 bis 3 Grad. Mäßiger bis frischer, in Böen starker, örtlich stürmischer West- bis Nordwestwind.

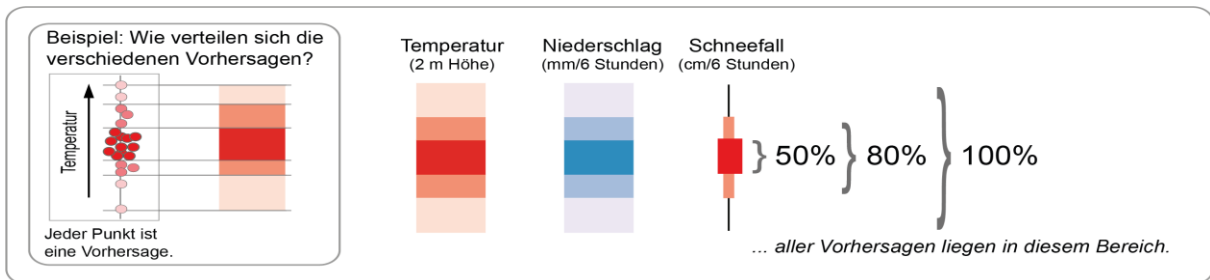
In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt und im Verlauf Nachlassen der Schauertätigkeit. Temperaturrückgang auf 3 bis 1, im Bergland 1 bis -2 Grad, dort Glättegefahr. Im Bergland stark böiger Nordwestwind, im Verlauf abschwächend.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Samstag, 21.12.24, 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)

Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, jb